2. Beilage zu Nr. 145 des General-Anzeiger für Salle n. den Saalfreis.

Conntag, ben 24. 3mi 1894

Arieg im Frieden.

bon Crome Som tening.

Mor — aber wollen wir — nicht weiter gefen?"
Sein scheuer Wick iuchte babei bas Antlig bes alten Frantelins. Er hätte fich in biefem Angenblid tantenb Mellen weit in das Innerfie Afrika's gewünsch, selbst auf bie Gefahr hin, die Kefruten irgend eines Regersfürsten einsbrillen zu miffen. — Aber bas Antlig Frantein von Stockseits blieb rubig wie guvor.

petuten zu munen. — Aber bos Antlith Frantein von Stodbein's blieb enthig wie zuwor. —
In biesem Augenblick rauschte ein seibenes Gewand durch
bie Bildhe, die ihre Zweige bis in den Weg hineinstreckten,
und um die Geb dog eine junge, etwas zu ichonte Dame,
im himmelblauen Reide, mit geldem Strohhute, an der Brust
mit einem mächtigen Bouquet weißer Wosen geschwickt. —
"Fräulein von Krach!" sagte Tante Amanda erstaunt
und heftete ihre kalten grauen Augen sest auf die dechnudzwanzigsährige Schote, vib beim Aufblic der verkrösten Stockbein wie angeleimt stehen geblieben war. — "Ah, — hat
dis schote Wetter auch Sie beraußgelock!?"
"Man ist froh, wenn man der dennung Kannen frischen
dem Kinden kehren und unter den grünen Bäumen frischen
Zebensdom schoten gestengung gegen Johst von Johsthausen,
der wie ein Steinbild vor ihr stand und wie gestiesabwelen
auf den machtigen Volenikrauß au ihrem Busten karretend,
mit einer balben Berbeugung gegen Johst von Johsthausen,
der wie ein Steinbild vor ihr stand und wie gestiesabwelen
auf den mächtigen Volenikrauß au ihrem Busten starte. —
"Die Herrichaften machen wohl einen Spasiergang?" fragte
sie dann weiter. "Wenn ich nicht störe, möchte ich mich
Ihren auschließen?"

Ein danstauer Alied ans Johst's Lugen tras sie. "Sewiß

Ihnen auschliehers" — Gin dankleisenst auf das Jobst's Augen traf sie. "Gewifs nicht, guddiges Fräulein!" versicherte er eifrig. Tante Amands sentre hochmüttig sie Haupt ein wenig, als Zeichen ihres Einverkläubnissen, und sah sich dann forschen um: wo blieb Klärchen nur!

idres Einverftandnisses, und sah sich dann forschend um: wo blieb Klärchen nur!

Bei der haltigen Bewegung hatte sich die Rose gelodert und fiel zur Erde. Rur Jodit von Jodithausen bemertte es, aber er hätte lieder den Fluch der höchsten linehrerbietigsetig gegen Damen auf sich genommen, als die schredliche weiße Rose wieder aufgehoben.

Langsamen Schrittes wanderte die kleine Gesellschaft weiter, Minona von Krach mit einem wahren Ladvoratrium von Giffschofen im Herzen. Neben ihr schritt der glüßende Berehrer, bessen zu gesen. Neben ihr schritt der glüßende Berehrer, bessen zu gesen. Neben ihr schritt der glüßende Berehrer, bessen Flossen im Knopssoch). — darüber sonnte sein Zweisen wend her berrschen. Sie hatte nun zuor nicht an den Edden von Jodithausen gerade gedacht, aber er stand dicht vor dem Jangthaum und lieder solch einen Rann wie gar feinen!

Armer Jodit, Du dachtest der Schla geschickt entwicken un ihr sein wie gerade bei dreit wie bei berieben Scharzbeis gesommen!

Der schnale Ksad trat hier aus dem Gebüsch derauß und treuzte den breiteren Keitweg, der an biesen Theile des Glacis dassfelde durchschnitt.

Das Schnauben eines Pferdes machte die Drei aufschauen, um gerade in demielden Moment, als Johst von Jobsthausen, zur Linten die verblüßende Minona von Krach, aur Rechten die verblichte Lank Elmanda, and den Keitweg dinaußtrat, parirte der Reiter sein Fier Minon der Kraumen auf die Eruppe. Es war Oberft von Breitschwerdt.

"Oallo!" rief der alte Herr erstaunt, als Johst straum faltustritt und Fränlich von Krach mit dem bergeblichen Bermiten, au Frühlen, ihre Berbengung machte. — "Spalie-

40

of16. Bar urg auf.

kt.

ıt.

hf. rg,

jalliof tra bet atte bett einem in ben bergeblichen Be-nüßen, ju erröthen, ihre Berbeugung machte. — "Spazier-gang gemacht? Hm — Du auch, Amanda? Wo ftedt benn Klärchen?" —

Sein Blid flog inzwischen mit unverfennbarer Ueber-raschung von dem Bruftschnuck Minona's zu Jobst's Knopf-loch zurück und ein eigenes, pfissiges Lächeln erschien auf

Entschliefe den deiben Anderen — jedem von ihnen allerdings aus verschiedenen Beweggründen — nachte.
"Liedes Fräulein — Sie verzeihen gewiß — bie Nase der Enddigen stand — bochaufgerichter — zu diese höllichen Bitte um Entschuldung in diametralen Eegenlat, "aber meine Richte bleibt so lange — vielleicht ist sie verhindert — jedensals nur ih anahieden. Besten Dank, Herr Vielentaals nur ih anahieden. Besten Dank, Herr Vielentaals, im ihn anahieden. Besten Dank, herr Vielentaant, sir Ihre freundliche Begleitung! Dannit rauschte Frünkein von Stockein den erkt gesommenen Weg aurschlie Verallein von Stockein den erkt gesommenen Weg aurschlie von kind den, Kläckein ihres langen Ausbleibens wegen recht süchtig auszuschesten. Sie war aber kann einige dreißig Schritte vorwarts gegangen als ihr das junge Rödogen — ganz langsam — entgegenkan.
"Wo haft Du denn den Leutenant gelassen beites Tant-den!" rief ihr die lebermittige entgegen. "Ich dahet Endderen den!" rief ihr die lebermittige entgegen. "Ich dahet Enddbeide im traulichen Tete-d-Tete — Der herr machte ja Auger, als oder uns nie geschen hätte. —"Die Tante Amanda hatte augenschenlich eine heftige Erwiderung auf der Junge; aber ite känpfre sie hinunter, durchtenzten doch ganz andere Gedanken in diesem Augenblick ühr hir. — "Den habe ich Fräulein von Krach überlassen", jagte sie ficht. —

"Bo traft Ihr bie bem ?" fragte Klärchen verwundert.
"Beich hinter ber großen Eiche. — Jest weiß ich and, warum ber herr von Jobsthaufen so sonderar verlegen wurde, als er uns traf. — Löre, Klärchen, wir haben ihn in einem Rendeudogis aeftart."

— "Wir — gefiort?" rief Klarchen, unfabig, jest noch ein bergliches Lachen zu verhindern. — "Ja, aber — bestes Tantden, worand folibe Du ben?"

herzliches Lachen au verhindern. "Ja, aber — bestes nichen, woraus ichließt Du doss?" Frönlein von Stackbein zucht verächtlich die Achteln. — "Boraus ich das ichließe? Hat Du nicht die kleine, ifte Robenknospe in dem Knopfloch des Lieutenants eut-

Bewif. Tontden!"

"Gewiß, Tantchen!" — "Aun, Fräulein Minona von Krach trug einen ganzen weißen Rolenstod an der Bruft." — Rärchen sah ihre Tante einen Augenblid verdutt an, im nächsten Nowent aber schallte ihr ilberhelles Lachen so lant durch das Glacis, daß Tante Amanda erchrecte die Hand wie erchrecken die Beich wer der die Beich und fie unter Anrufung aller Schiedlich er die Beich wer der die Beich wie der die Beich werde die Beich werde die Beich wie der die Beich wie der die Beich wie der die Beich werde die Beich wie der die Beich werde die Beich wie der die Beich wie die Beich wie der die Beich

Schiellichteitsarunver verword, bei Beffenb Rtarchen — "O, ber Schelm!" lachte fich vergeffenb Ktarchen — "Bleutenant bon Iobsthaufen und die Minona von Krach — nein, das ift zu töftlich! —"

Jobst von Jobsthaufen war inzwischen mit der rosengeichmücken Minona langsam weiter gegangen. Durch Minona's Busen wogte eine Fluth fürmischer Gedanten. Sie datte sich den "glübenden Verehrer" etwas aubers vorgestellt, aber je mehr sie den langsam neben ihr herschreitenden Jobst von Jodishausen mit prisendem Ange betrachtete, desto nech ichtenen die körperlichen Unschönkeiten desselben zu verschweiten. Er war zwar nicht hibsch — aber er war von altem Abel; und was würde Belloma sogen, wenn sie zuerfalst, werlobte Brantt" — der Gedante machte ihr Blut sieden — im Haufe weitket! Nein, nein — sie wer kein eich sie sich ihr die kein, nein — sie war fest entschoffen, die sich ihr bietende Gelegendeit diesesmal nicht entschlüpfen zu lassen. — Aber der Vientenaut war eigentlich als Beranlassen Sernebezvon ein wentz zu füll mit in sich hinein. — Es war ja auch fo natürlich, sie hate ihr dich ver Keigher des war ja auch fo natürlich, sie hate ihr durch sieren Seinen Serzens durch die wierkrebenden Lippen seinen Lauf zu lässen. — (Gortiebung bost.) Jobft bon Jobfthaufen mar ingmifchen mit ber rofenge-

(Fortfenung folat.)

I. Churinger Gemerbe= und Industrie= Aus= ftellung gu Erfurt.

(Bon unferem Rorrefpondenten.)

(Bon unferem Korrespondenten.)

VIII.

Oange dade ich den geehrten Lesern des General-Angeiger" nichts mehr erjählen somme den mehrem Begleiter dei den den Aussiellungsbeiden, herrn R., den ich in tilberen Berichten Johnen vorsuttellen die Gerbeite. Freslich, wenn men nichts weist, dannen nam fannt undes bereichen — ich dade feit Wochen nicht das Genäch, herrn A. ju sehen. Ich eine deit Wochen nicht das Genäch, herrn A. ju sehen. Ich eine des Gerbeiter ju untermublich anenen in die das Genäch, herrn A. ju sehen. Ich der der Gereicht des Genächs, herrn A. ju sehen. Ich den Gereich der Gereicht des Gereichten Gereicht der Gereicht der Gereichte Gereicht der Gereicht des Gereichten Gereicht des Gereichte des Gereichtstehe Gereichtstehen Gereicht des Gereichtstehen sehen der Schalen der Ausstellung noch am erkaßlichten; die Riebstege gestatteten berückte der Gereicht werden Bediege, sehe angenehm und vondeltungen der Begenicht des Gereichtstehen der Richaustans, Aussehren Ausstellungen der Ausstellung noch am erkaßlichten; der Riebstege gestatteten berückte gestalten der Richaustans, Aussehren Ausstellungen der Ausstellungen der Ausstellung noch am erkaßlichten; der Riebstege gestatteten beiter der Richaustans, Aussehren Ausstellungen der Ausstellungen der Verlagen der Gereichte des Gereichtstehe Gereichtstehe Gereichtstehe Gereichtstehe Gereichtstehe Gereichtstehe Gereichtstehe der Ausstellungen der Westellungen der Werten der Ausstellungen der Westellungen der Westellungspellung der Westellung der Westellung der Westellung der Westellung der Westellung der Westel

Befdwerben über unpilnfiliche Bufteffung bes "General. Ungeiger" bitten wir ungefaumt naferge Gruebitton in ber 3intspartenftraße 13, angeigen au mollen



Bur Sabresversammlung ber Sefangnip Gefellschaft für bie Probing Cachien

und das Herzogthum Ambalt am 25., 26. und 27. Juni im Gobel zum Arondrigen ich in der ich den wir derburch alle Freunds der Sache mit dem Bemerken ergebenft ein, daß kanntliche Berfammlungen öffentlich find, und daß der ereichn hautberfammlung am Montog Abend, sowie det der Konsteun; der Gestlichen am Diensten Montog find.

damen wilkfommen find.

Tagesordnung:
Fefer Leg. Wonlag den 25, Juni.

2 darresdrich.

3 darresdrich.

4 darresdrich.

5 de Aufgaden der Efdugniße-Effellichaft.

5 der Aufgaden der Efdügniße-Effellichaft.

6 der Aufgaden der Efdügniße-Effellichaft.

6 der Aufgaden der Efdügniße-Effellichaft.

7 der derfinderter: Landsbaußbimmann Effer von Wingingerode, Professor

Dr. jur. donn Lisgi, Professor D. theol. Dexing.

Dr. jur. don list, Borfeso D. theol. Dering.

Dereiter Lag. Pienstag den 26. Junt.

Dereiter Dereiter Lag. Pienstag den 26. Junt.

Dereiterfalter: Infialisharer Walther, Rorthburg de Jeid.

Der fabol. Geistlichen.

Dema: Der Geistlichen.

Dema: Der Geistlichen.

Dema: Der Geistlichen.

Dema: Der Geistlichen.

Derinderfalter: Infialisharer elmmer. Dalle a. S.

M hinblid auf die zur Berhandlung gestellten Themata werden die Herren Diensternamtungen der Geistlichen Versternamtungen der Geistlichen Versternamtung der Juriften und Verantfage 11. Mer: Sonderverlammtung der Juriften und Verantfage 11. Ber. der Geren Geistlichen Versternamtung der Juriften und Verantfage in Versterlage versternamtung der Versterlagen versternamtung der Juriften, Beaunten und Geistlichen.

Dema: Strefvollung und Geistehfärung.

Geistlichen. Thema: Straspollzug und Geistesstörung. Berichterstattet: Dr. mad. Leppmann-Berlin, Anstaltsarzt ber Str Moodit.

Noobit.

Drifter Tag. Mitmod den 27. Inni.

Drimttags 9 Abr: Zweite Dauptersommlung der Gefängniße Gefellschatt.

Demn: Giede es unter der Bevölferung unterer Gefängniße, Stratensfalten, Korretionsblufer, abgesehen den Jugendlichen und Gefiebestranten, Glemente, für weide unfer Beise zu frassen nicht geeignet ist;

Bas soll mit ihnen geschelen?

Berichterfalter: Director der Homburgischen Stratansfalten, Erster Staatsamwalt a. D. Dr. Gennat: Fublisblittel und Prosession, im Franck-Gieben.

verichrettatter: Direttor der hamburgischen Strafanstalten, Erster Staats-anwalt a. D. Dr. Ermat : Publisbittel und Professor Kranck-Geriftliche Berichte vom Reichsgerichiskarth Dr. jur. Mittelsbiedepigi und Strasanstalts-Direttor Sichgerichiskast Dr., un. Mittelsbiedepigi und Am Dienstag und Mitmood 2 libr Nachmittags gemeinsame Mittagstafel, das Gebeck 34 20M. Anmelbungen bierzu werden schon ieht im "Kronpringen" entgegen-gestonnungen. men. Am Nachmittag bes britten Tags geselliges Beisammensein in ber Saalschloß:

il.
Wittwoch, Wend 8 libr, findet ein öffentlicher Familienabend im großen Saal des "Kalsernale" frait.
Isr Porfitzende der Gefängniff Gefellschaft Deces, Ober-Staatsanwolt, Gebener Ober-Guttarat.
Der leitende Ausschaft Bullen bereignet inn, Straamfallsedierler.
Beglis, Straamfallsedierler.
Schahmeilter.
Gehneilter.
Gehneilter.

D. Oering, Brofeffor. Borfigenber.

Berfisender.

Gentlierider.

Gerfisender.

Gerfisenderidus

Beelig, Domprediger. Dr. jur. van Calter, Brbatdogent. D. theol. Förfler, Superintendent. Dr. Fries. Director ber Frandelichen Siftungen. Dr. Fries. Santidistraft, Director der Browingalierrenanssalt. Gerfach, Bosson an ber Ctreisenstalt. Göde, Grifter Gnatsannvalt. Grünerlen, Bastor. Glintber, Staatsanwalt. Berfisen, Bastor. Glintber, Staatsanwalt. Dr. jur. Decker, Gerichistassfeller. Verm, Browflor, Delan der fiscologischen Faultiat. Dr. jur. Decker, Gerichistassfeller. Form, Browflor, Delan der fiscologischen Faultiat. Dr. jur. Decker, Gerichistassfeller. Form, Browflor. Delan der fiscologischen Faultiat. Dr. jur. Decker, Gerichistassfeller. Form, Browflor. Stantber, Gründsschafter. Beicharbt, jun. Raumann. Cad. Debergeitungsrath a. D. Commbt, Mirgermeister. Der Creinbe, Reichsundazi. Mächtler, Oberprediger.

Derbürgermeister. Dr. Creinbe, Rreichsundazi. Mächtler, Oberprediger.

Befanntmachung

Begen Ausführung von Erb. und Regultrungsarbeiten wirb bie Robert Frang Grafe gwifden Mublembrude und Bialer Schiefgraben vom 25. b. Mts ab bis jur Fertigitellung ber betreffenben Urbeiten für ben Fahr- und Reit bertebr gefperet. . . ben 21. Juni 1894.

Weltartikel! in allen Ländern bestens eingeführt. Man verlange ausdrücklich SARG'S

Anerkannt hestes, unenthehrliches Zahnnutzmittel.

den und sanitätsbehördlich geprüft 1887 (Attest Wien, 3. Juli). Sehr praktisch auf Reisen. — Aromatisch erfrischend. — Per Stück 60 Pfg. Anerkennungen aus den höchsten Kreisen liegen jedem Stücke bei.

Zu haben in Halle a. S. bei Herren Apotheker Fieth, A. Ludwig, rrg Zeising und in der Adler-Apotheke, Hirsch-Apotheke, Kaiser-Apotheke, Löwen-Apotheke und Waisenhaus-Apotheke. ******

Herm. Kiehl,

Inhaber: Otto Reiohe,
Neue Promenade 14,
am Leipziger Thurm,
empfabli sein grosse Lager
von Taschenuhren in Geld,
Silber und Metall, Regulateuren, Tisch- und Wand
uhren, Geld-Charnier,
Doublé-, Nickelkötten und
Berleques. Regulabeure mit
Schlagwerk von 16 ML an,
Rabp-Wecker u. Wandahren
von 8 Mark an.
Roparsturen got und billig.
Garantie 2 Jahre.

Max Wergien,

Photographie. billigste und beste Bezugsquelle hotograph. Apparate, Zube-hörtheils u. sämmtl. Bebarfs: Artifel für die

Photographie.

Datent und Gebrauchsmufter-

Manfunung. Bestauf bon Erfindi eis bon Rabitalien dindung u. Bermer W. Packebusch, Halle a. S., Merfeburgerfirage 23, Bertreter bes Batensbureaus

H. & W. Pataky, Berlin.

Mur mein

achtes insektenpulver berfisches insektenpulver iddet fefort alle Niegen, Motter Bangen, Nide, Schuaden 22. 22. Georg Zeising, Chinismichette. 0000000000



Roggenmehl

Th. Dammsch,

Geiftftrafe 32. habe mich in Halle als

prakt. Arzt, Wundarzt u. Geburtshelfer niedergelassen.

Wohnung: Kl. Klausstr. II, part (Nähe des Domplatzes). Sprechstunden 8—10 Vorm. 2—3 Nachm.

Dr. med. A. Klautsch

Hühneraugen-Mittel. Seit Jahren bemahrtes Spezialmittel gu gefahr: und fcmerglofen Befeitigun

Adler-Apotheke, Geififtraße 15.

la. Orange-Schellack p. 170. 1,50, bei 5 170. 11k. 1,40. H. A. Scheidelwitz Nachf.

Christian Glaser, Halle a. S.

Gr. Klausstr. 24 u. Kl. Klausstr. 9

Stubenkochöfen Stubenkochöfen Kuchenöfen.

Küchenöfen



mit elfernen Anffasen,

mit Thon-Etagen,

transportable,

sem Ginmanern mit bagn gehörigem Roft.

Feuerthüren und Aschekasten.

Grudekochöfen,

Beichnungen mit Breifen toftenlas.



Jeden Monat für jeden Theilnehmer ein garantirt sicherer Treffer! 1000 Mark Belohnung in baar 1000 Mark Belonning in Daar

erhält jeder Theilnehmer, welcher in den jetst beginnenden
12, monatilch aufeinanderfolgenden, je einer am ersten jeden
Menats stattfindenden chancenreichsten Ziehungen
der grössten Enarverfocungen von ca. 20 millioenen Mark
stattlich concessionites Titel, keine 12 Treffer macht.
Zur absoluten Aussahung gelangen folgende Houptreffer e.
1 Hauptreffer a. 400.000
1 Hauptreffer a. 300.000
1 Hauptreffer a. 300.000
1 Hauptreffer a. 150.000
1 Hauptreffer a. 150.000
1 Hauptreffer a. 105.000
2 Hauptreffer a. 105.000
2 Hauptreffer a. 105.000
2 Hauptreffer a. 105.000
2 Hauptreffer a. 105.000
3 Hauptreffer a. 105.000
3 Hauptreffer a. 105.000
3 Hauptreffer a. 105.000
4 Hauptreffer a. 105.000
4 Hauptreffer a. 105.000
4 Hauptreffer a. 105.000
5 Treffern von zus. 0.a. 20 Millionen Mark.

Je 100 Theilnehmer bilden eine Abtheilung und können in dieselbe im Verlaufe von 12 Ziehungen an Haupttreffern bie es.

2 Milliornen Mark in baar! 3 deurch die 12 Treffer, die er durch die 18 Treffer, die er durch die 18 Abresfriststattindenden 12 monattlichen Ziehungen unbedingt macheunen, nicht ganz die Hälfte des Einsatzes zurück. Prompte Abrechbung und Controlle. Bei dem beschränkten Vorratiempfehlt es rich beldigtst un bestellen, um noch rechtestig zur Abrecanong und Controlle. Det dem oescaranten vorrate any pelehit es sich baldigst su bestellen, um noch rechtzeitig sur bevorstehenden Ziehung am I. nächsten Monats bedienen zu können. Ausführl. Prospekt wird jedem Auftrag gratis beigefügt oder auf Verlangen vorber france zugesandt. Ziehungslitzten nach jeder Monats-Ziehung france.

Monatsbeitrag nur Mk. 10 = 5, ff. 6 = Fr. 12,50, die Hälfte davon Mk. 5,-0, ein Zehntel davon Mk. 2,50, ein Zehntel davon Mk. 1,20 Pf.

Alleinige Zeichnungsstelle: Aleis Bernhard, Frankfurt a. M., Blücherplatz 7, für Skandinavien in Kopenhagen, für die Schwei in Zürich, z. Thalegg etc.

ju Salle a. G.

n Lotterien, jahrelang, Barletta etc.), verbot zu verwechseln. Für Fr. 40,000 beim A

Rathhausftr. 4.

Annahme von Baareinlagen gegen tägliche Abhebung 11. drei- oder fechsmonatl. Kündigung. — Cheok-Verkohr.

An- und Verkauf von Werthpapieren. Wechsel-Verkehr für In- und Ausland. Annahme von offenen Depots, Perwaltung und Controlle

betr. Berloofung etc. von Werthpapieren. Entgegennahme und

Entgegennahme und
Verwahrung verschlossener Depots.
Berfauföftelle bon Bfaubbriefen ber
Meininger Hypotheken-Bank,
Preuss. Hypotheken-Actien-Bank,
Preuss. Boden-Credit-Actien-Bank,
Preuss. Hypoth-Versicherungs-Actien-Gesellsch.,
Pommerschen Hypotheken-Actien-Bank,
Nordd. Grund-Credit-Bank eto.

gum jeweiligen Berliner Tagescurfe spesenfrel. Um 1. Juli d. 36. fällige Conpous werben bereits jest an unferet Kaffe eingelöft.

Spar- u. Vorschuss-Bank zu Halle a.S.

Ptabl. Albrecht. Königliches Bad Oeynhausen

Eröffnung! Men renovirt Men renoviri

Albrechtftr. 37. Aller Chill. 36.
Allen meinen Freunden und Befannten, sowie einem geehren Bubliffun die ergebenfte Angeige, daß ich Albrechefte. 37 das frühere P. Langhammer able Rostaurant eröffnet dahe, und bitte ich das meinem Borganger geschenkte Wollen auch mir für die Zufunft bewohren zu wollen. Für gute Spetfen u. Getränfte ist bestens geforgt.
Hodaftungsboll zeichnet.
Dochachungsboll zeichnet.
Auch in baleibst, ein jaden gelegenes Vereinsalmmer frei. D. O.

Œ

zu:

lft

M.,

4.

g II.

rolle

sch.

L.S.

vire

37.

oche Boble

Sämmtliche am 1. Juli 1894 fällige Coupons werden von jetzt ab von uns eingelöst. Paul Schauseil & Co., Bankgeschäft.

Hermann Jentzsch,

Halle a. S.

Juhaber Gustav Kauffmann
108 Intere Zeipzigerfte. 103,
empflehlt in geofer Knobodi und beften Qualitäten:
Blaudrucks, hellgrund. Drucknessels,
Ginghams zu praktischen Hauskleidern,
Elsasser Calicots und Satins,
Schürzenstoffe u. fertige Damen- u. MädchenSchürzen,
Knaben-Stoff-Schurzfelle,
Leinene Zwirn-Anzugstoffe,
Hemden für Männer und Frauen,
Kinder-Trage-Mäntel,
Kinder-Wäsche, leinene Taschentücher,
aud mit ferbigen Ranten,
Reinleinen, Halbleinen, Hemdentuche,
Barchente,
Echt blau Leinen
in 3 Breiten,
Leinene Ernte-Schürzen,
Handwerker-Schürzen,
Handwerker-Schürzen,
Barchent-Hemden für alle Alnyorberungen,
Arbeiter-Blousen und Hemden,
job Gebfig. dere und Beinfleid,
bou befum, edi blauen Röper.
Fleischer-Sommer-Blousen und helle Jacken.
103 Untere Leipzigerstraße 103

Mein garantirt reines Roggenbrod

ist wegen seines kräftigen Wohlgeschmacks u.wegen seiner Grösse bedeutend vortheilhafter als jedes Landbrod u. jedes Haus-backenbrod

Carl Koch,

Herrenstr. 1.

Adiedelisten in allen Größen, Getrelbeschaufeln, Dreschnüppel, Mutterformen, Jahöchne, Holzpaniofeln, wirle, Höchelammern, guirle, Rüchenberter, Resten 20.

H. Karras, Leipzigerstras Gummi-Artifel.

Sanitäts-Bagar B. J. Fischer, grantfuri a. M. berfenbet berfchl. Preislifte nur befter Baaren gegen 10 Bfg.

Füttern Sie die Ratten v. Mänse nur mit dem sieher tödtlich wirker Heleolin. Unschädlich für m Dosen & Mk. 1 u. 60 Pfg. erhältlich

In Dosen a Mr. 1 to 60 Fig. ernstinen bei Hauptdepot bei Georg Zeising, Drogenhandlung, Gr. Ulrichstr.- und Steinstr.-Ecke, ferner bei G. Oss-wald, Geiststrasse, E. H. Langen-berg, Lauchstädt.

Anker-Gacao fteht nach wie vor unübertroffen ba Richters

Anker-Gacao

zeichnet sich aus durch vorzäglichen Geschmad, großen Rabrwert und bil-ligen Preis. — Richters

Anker-Gacao

ift jum Beweise ber Echtheit mit ber Fabritmarte "Anter" versehen und in allen feineren Geschäften in 1/e, 1/2 und 1/1, Bib.-Dofen vorrätig.

Echt Dalmatine

Insectenpulver töbtet jebes Ungeziefer, als: Slattläufe, Wangen, Slöhe, Ameifen 2c.
Bu haben bei F. A. Patz.

Ostseebad

Ab Berlin 41/2 Stb. 45täg. Satfon: arten. Ab Magdeburg, Halle 5 täg. Unichluß: Rüdfahrtfarten nach erlin. Profpeft b. b. Babeverwaltung

Preisliste Ammif. Artified

sendet Gummiwaarenfabrik die Kantorowicz, Berlin C. jeht kofenthalerftr. 52

Kefir 3

wird täglich bereitet Adler-Apotheke, Beiftstraße 15

Heber Racht fußbodenfarbe

Gr. Miriditr. 9, F. A. Patz.

Künstl. Zähne, Stud 3 M, fest schmerzlos ein, teparaturen, Blombiren, Basn-perationen führt aus

Rob. Pfaudler. Beipaigerftraße 38.

Natürl. Mineralwässer.

alle anderen Quellprodutte, Baftillen 2c. Klufti. Wineralwäffer. Adler-Apotheke, Halle a. G. Geiftftr. 15.

Restaurant u. Frühstücks-Stube Geiftitt. 43 (Concordia-Baffigge). Große Answahl warmer n. katter Hystifsn. Früh u. Abends Stamm. Alleini. dit. Herr a. b. Lande incht unabh. Bittive ober Mädden nicht unter 60 Jahren bei, halt Berheitunfung. Off. unt. X 187 a. b. Erped. b. Bl.



Musik-Instrumente welche jeber Richtmufikalifche ohne Rotenkenntnich fofort beim Rauf ober nach beiliegenber Schule in Mirzefter Zeit erlernen kann. ober nad beiliegenber Commentierefter Beit erlernen fann.

Ocarinas

Originalfabritpreifen inel. Ziehharmonikas u. Bandonions Mundharmonikas abgeft. in

Verbesserte ,, Wunderzither. GustavUhlig, Musikwerk-Fabrik, manoa.s.

Zinksgartenstr. 14.

Das Zweiggeschäft Halle a.S.

der Hof-Weingrosshandlung A. Burghardt, Erfurt,
sein reichhaltiges Lager aller Sorten Weine bestens empfehl
Vorzüglicher billiger Bewlenwein.

- Probirstuben. -

Fernsprecher Nr. 332. Zinksgartenstr. 14. Zinksgartenstr. 14.

meester, cont. Achtung-Raucher! and Berger B

e an bie noch porfianbenen Beflänbe von befferen Cigarren und Cigaretten

jedem nur annehmbaren Preife ausbertauft. E. Schleifer, Geiststr. 42, "Concordia", Complette Labeneinrichtung billig zu verfaufen.

Fürstliches Conservatorium der Musik in Sondershausen.

Beginn des neuen Schuljahres am I. September mit der Aufnahme der neu eintretenden Schüler.

Befanntmachung.

Rachtem von den Auffichtsbefährden die Genehmigung jur Erbebung der Richenfleuer für die hiefige fatholische Pfarzemeinde pop 1. Horil 1984/95 ertheift morden ist, derigen im beteuten dur Kenntis, des in Aufdige von 10% jur Siaatskenkommenkeuer von den Steuerpflichigen erboden wird und die degiglichen Steuerweischrieden den Pflichigen in den nachten Togen erbodigie merden. Die Steuerbeftäge sind del Bermeidung folsenpflichiger Einzelung innerhols Verlamationen sind fachtlich setzenfels, Austhous, Limmer Rr. 4 zu ablen. Relamationen sind fachtlich dei den unterzeichneten Kitchenvorkombe inner-halb einer vom Tage der Bedöndigung des Kuusschriedens zu berechnenden Ausschlicher frist vom 3 Monaten anzubringen; die vorläusige Zahlung wird jedoch dadurch nicht

mulgehoben. Dalle als., ben 21. Juni 1894. Der katholische Kirchen-Borstand.

Bekanntmaduna.

G8 with dierhurd, au öffentlichen Kenntnis gebracht, des der herr Finanminister auf undern durch den Herrn Arodinglackseuere. Die der berr Finanminister auf undern durch den Derm Arodinglackseuere. Die der beführenterscheiten Anttrag der Rolfsteuerepholium beitelfelb die Brigniss juritelit des, Boaren der
Kummern 224, 225 1 und 225 2 des Kolltarites und der Armertung zu 224 und z.
Gehinmand, Kwillish, Drillich, ampeltert, underburd, ungelteichig: zeimenden, Kwillich,
Drillich, gefärel, bedruckt, geleicht, auch aus gefärderen, bedruckten, geleichten Garne
genebt) folieie von Waaren der Kummern 41 d 5 und 41 d 6 des Zollfarites (under
bruckte Luckund Ruggemaaren mit Kustnadme gewehter Spawiläufer mit fünf ober
mehr Farben) zu andern als den höhöften Sollfägen beier Tarifnummern abzulertigen.

Die Handelsken

Sonderzug Leipzig-Chale und zurück.

26 iahrt Leipzig Sonderne.

26 iahrt Leipzig Sonderne.

Solfwart Gelegene.

Golfmern Gelegene.

Golfmern Gelegene.

Golfmern Gelegene.

Golfwart G 727 Abenbs. Schleibh 50 Studien 1 Loaie 7 Abends.

Schleibh 50 Studien 1 Loaie 7 Abends.

Schleibh 50 Studien 1 Ost 7 Ost 1 Os

immer weiter voran.

In der Saison 1893 haben die Opel-Räder alle

34 Meisterschaften

und 1000 grösstentheils Erste Preise gewonnen. 1891 Distant-Fahrt, Leipzig-Berlin-Leipzig-Dresden-Leipzig I. Preis 1892 München-Coburg I. Preis 1893 WIEN-BERLIN I. Preis

Brüssel und Monaco 1893 goldene Medaille.

Vertreter: Hall. Fahrräder-Depôt Halle.

3m Commer circa 125,000 Abonnenten 3m Winter circa 145,000 Abonnenten

b. dene so große Aussage, wie sie noch seine andwere deutsche Zeitung iemale setangt dat, desigt die ichgide in 8 gr. Seiten erschettenbe liberale Serlingt Worgen = Zeitung Erfüglichen Familienblatt mit sessen Komanen: — der beste Beweis dafür, daß die Bertiner Worgen-Feisung die berechigten Andreweis eine vollstehemliche, lorgfallig geteitet Zeitung befriedigt.

🧀 1 Mark vierteljährlich া toftet biefe beliebte Tagesgeitung bet allem Boftamtern und Lambbriefträgern. Brobe : Rummern grafts. Im nächsten Quartal erscheinen solgende spannende Komane: E. H. von Dedenroth: "Die Zeschstenen", Woldemar Urban: "Die Cachster der Jonne".

Der bauerhaftefte

Fussbodenanstrich

Bernfleinlak mit fatbe, acretbe trodnet iber Racht bart und glebt ben ichonftet a Brund 76 Br. mur bei

E. Walthers Nachf. XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX

Louis Kühne.

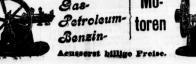
Dresden-A.



Ba8-Benzin-

Motoren





Robert Barth & Co., Alte Promenade Nr. 6



conahme anpreifen. Original-

A. v. Gualtieri, Neumhäuser 3. Herm. Petsch, Leivzigerstr. 27. Ferd. Frommann, Geiststr. 82. H. A. Scheidelwitz Nachf.,

Geiffitraße 64. Oscar Ballin, Coiff, u. Parfumeur. Gen. : Bertr. Emil Max Hilpert, Leidzig VI.

DISCRETE Krankheiten der chron. Haut, Blasen, Nieren, kalse, Magen, Darm, Nerrentelden (Neurathenie, Hysterie, Migrane), Rheumatismus, Bleichsucht etc. werden nach langiahr. Erfahrung briefilch, ohne Berufsstörung, mit absolut unschildl., naturgemissen Mitteln, auch in veralteten Fallen, gründlich geheilt durch d.homopathischen. naturentliche Berathungsanstalt von Berathungsanstalt von Benathungsanstalt von Benathu

R. Neugebauer, akad. geb Praktiker früheran Dr. W. Schwabe's Poliki früheran Dr. W. Schwabe's Polikl. Leipzig, Grimm. Str. 21, II. Sprechst.: 9-2, 5-8. Sonnt. 10-1 Uhr.

5252525 Richtere Anter-Bain-Expeller

"Miller-Kaini-Expeller it siedung dien an Gist, Mennatismus, Gilicherreisen uite, leichenden Berjonen in empfelches Grimerung apbrach. Der echte Bain-Expeller ist jett 25 Jahren die geweichtigte ichnerstlieren Grunzibung allgemen besteht, mit den die der eine den die der eine den die der eine Mindauf iste man aber, um teine Nachdomung unterte. Beim Ginden eine Mindauf iste mit einem roten Unferderen Wilderen Stellen und der Fabritmarte, Unter- der eine unter eine Mindauf ist mit einem roten Unferderen Stellen in der eine der Bereichtig in den meisten Middelen der Bereichtig in der

wegen ganglicher Aufgabe des Gefchäfts.

Streng reell! Kein Scheinausverkauf! Ginen grafen Boften Blandrude, jest nur Meter

Blandrude, jest nur Meter 33, 37, 45 Pfg. Ginghams zu Meidern, jest nur Meter 42, 45 bis 65 elfäsfer Madapolams, jest nur Meter 30, 37, 45, 50 ertra schwere Bettzenge, jest nur Weter 35, 37 und 45 seberbichte Znietts, jest nur Weter 50, 60 und 70 Sandticher, vom Stild und abgevaßt, bebeutend unter Preis. schwarze Tricottaillen, jest nur Stud 1 Mt. 35 Pfg. 1 Mt. 35 Bfg.

Halle a. S., Otto Voigt, Gr. Ulrichstr. 5.

Anterioristicates (states for the forest states for the forest sta

Jur erften glaffe 191. Lotterie — Jiehung 3. Juli — noch Coose in 1/4 und 1/2 Abschuitten abzugeben.

Die Röniglichen Lotterie-Ginnehmer:

Frenkel, Herrmann, Lehmann, v. Schimmelpfennig.



Hiermit die ergebene Anzeige, dass wir am heutigen Tage unser Comptoir von Geiststr. 2 in einen der Läden des Hauses der Preuss. Lebens-Versicherungs-Gesellschaft

Alte Promenade 6 (Reichshof)

verlegt haben. Halle a. S., den 20. Juni 1894.

Robert Barth & Co.,

jetziger Inhaber: Hermann Mock,

Kohlen-Grosso- und Grudecok-Versand-Geschäft. Lager mit Gleisverbindung am Central-Guterbahnhof.

Beste und billigste Bezugsquelle von Brennmaterial.

Specialität: Kohlen für Hausbedarf.

Robert Barth & Co., Alte Promenade Nr. 6

Gasglühlicht-Beleuchtung



art man 50% gegen gewöhnliche Gas. Betroleum Beleuchung und erzieh 3: bis 4-fache Delligfett.

F. A. Richter,

itger Vertreter ber Penischen Glüblicht-Akt.-Gesellschaft, Halle a. S., Francestraße Nr. 7.

DEUTSCHLANDS

ter: W. Packebusch a. S., Merfeburgeeftr. 23

Wer macht hier Cartonnagen

mit Draht geheftet? dreffen sub D. 39 an i pedition d. Sl. erbeten

Dank.

Ich litt an einem ichweren stechartigen Fulleiben; nach langen bergebilden Kuten wendte ich mich an Herrn Dr. med. Vol-beding, homöspathischer Arft in Dusselben, bendse mich in turger Sett von biefem Leiben befreite. Hünnberg, Siebentecksfragie 32. Frau Jophie Hieschmann.

ff. türf. Pflaumen, à Pfd. 20, 25, 30 u. 40 Pfg., Denat. Spiritus, 93%, à Ltr. 25 Pfg., empf. A. Trautweln, Gr. Ulrichftr. 31.

Das feit vielen Jahren durch feine große Heitfraft berühmte und bewährte Bingelhardt - Glöckner'sche Wund- und Heilpflaster

Schachtein à 25 und 50 Bfg. bauptlächlich emplotien genause Vollerungen, Flechten, Entzindungen, Salgfluß, Archöfchaben, Auschen: aß, fahlimme Finger, Frostleiben, Brandwunden, hühneraugen, autaudläßleg zc., lobte

Ringelhardt's Universal - Beilbalfam (Salbe), in Bechdofen à 30 Pjg., 60 Pjg. und 1 Mart als beste, sicherste und billinste Einzerbung bei allen eheumatischen Schmerzen (Gicht, Reihen, Podagra, hernschunk), husten, Brufte, Magen: und Unterleibsbruch Leiden ze.

führen bie Sougmarte war und find mit Bebrauchsanmeifungen und Beile atteften gu begiehen aus ben befannten Upotheten.

Hauptgewinne 100,000 Mk. ev. über

50,000 Mk., 40,000 Mk. u. S. W. Nur Geldgewinne. Ziehung am 27. u. 28. Juni.

Grosse Geldlotterie! Original-Loose hierzu à 7,40 Mk. Porto und Liste 30 Pfg. extra empfiehlt und versendet

Bankhaus J. Scholl, Neustrelitz in Mecklenburg.

Heber bie P. Kneifel'iche

Haar-Tinktur.

Reise grüngend u erhattend wirt und derfiele, wo noch die grüngte Kehnfähigfeit vordamben (non lefe die Zuganiffe), felbit die zu jugendider Hille vermehrt, wie blefes altwohrte, ärstlich auf das Bännte empfolken Kodmeitenn. Bomaben n. die, find dierde ganglich nuhles. — Obige Lintt, ift amt. geprift. In delle nur ech tei A. Selditter Nachf. Er. Etinttr. is, M. Waltsgott, Er. Willediftr. 29 und F. Patz., Er. Ultidift. 10. In Flac. 1, 2 und 3 Mt.

Befanntemachjung.

Befanntemachjung.

Alte Promenade Nr. 6

Begen lleberwölbung ber Gesbeu Caale wird lestere bon ber Morisbruden bis jur Schiffstaale bom 2. Inti er. ab bis auf Beiteres für jeden Berkehr mit Fabrzeugen gefverre. hale a. S., ben 20. Juni 1894. Robert Barth & Co.,

Die Boligei-Bermaltung

Capeten

Billigfte und befte Bezugsquelle

Hermann Bischoff,

4 Gr. Slausftraße 4. d langjabriger argtlider Bragie gi Boble für Leibenbe berausgegebe

Die Selbsthilfe, treuer Rathgeber für alle Jene, bie durch rübheringe Bertrumgen fic lei-bert folken. So leit es am Jeber, ber der der der der der der Angskaftlich und Berbaumgsbefchwe-ben leiber, leine aufrichtige Beideung billt jabrich Benfende zur Gefand-naten auf der der der der der marten auf wiesen ber der der marten auf beiden ben Be. L. Kruset, Dombopaths Wien, Giselante. G. Dirbt in Causert serfichelen übersjoht.

Magenbeschwerden,

ichwache Berdonung Apperitiofigteit ze, qualten mich viele Jahre. Zuf Bundh die Generit, Jedermann unenigeli-lich mitguthellen, wie lehr ich vann ge-tiften und wie ich ungeodiet meines boben Alters davon befreit vorden bin. F. Kood, penl. Agl., Wofter, Bellerien, Kr. Höfter,

Kinderwagen Reisekörbe

W. Leopold,

Robert Barth & Co., Alte Promenade Nr. 6

Mk. 5,00. Fünf Mark pro Quartal Mk. 5,00. "Berliner Neueste Madiriditen"

- Unparteiffe Beitung .

2 mal fäglich (auch Montags). Redaktion u. Expedition : Berlin SW., Königgrätzerstr. 41.

8 (Gratis-)Beiblätter:

Schnelle, ausführliche und unparteiische politische Berichter-stattung. — Wiedergabe interesstattung. — Wiedergabe interes-sirender Meinungsäusserungen der Parteiblätter aller Richtungen. — Ausführliche Parlamentsberichte. — Treffliche militärische Aufsätze. — Interessante Lokal-, Theater- und Gerichts-Nachrichten.—Eingehend-ste Nachrichten über Musik, Kunst und Wissenschaft. — Ausführlicher Handelstheil. — Vollständigstes

Handelstheil. — Vollständigstes Coursblatt. — Lotterie-Listen. — Personalveränderungen inder Armee, Marine und Civil-Verwaltung sofort

5. "Landwirthschaftliche Zeitung", wöchentlich. "Die Hausfrau", wöchentlich 7.,Produkt.-u.Waaren-Markt-Beright',

Deutscher Hausfreund" illustr. Zeitschr. von 16 Drucks., wöchentlich. 2. "Illustrirte Modenzeitung",

8 seitig mit Schnittmuster; monatlich.
3. "Humoristisches Echo",

wöchentlich.
4. "Verloosungs - Blatt", zehntägig

Marine und Civil-Verwaltung sofort
und zuverlässig.

8. "Deutscher Rechtsplegel",
Sammi neuer Gesetze u. Reichsder herrorragendsten Autoren.
Neu hinzutretenden Abonnenten wird der Anfang des vor
Schluss des alten Quartals begonnenen Romans auf uns
mitgetheilten Wunsch gratis nachgeliefert.

Anzeigen in den "Berliner Neuesten Nachrichten" haben vortremische Wirkung! Preis für die 6gespaltene Zeile 40 Pfg. Auf Wunsch Probe-Nummern gratis u. franko!

Dam p fba de anstalt \$1. Mirispir. 10.
Zādi geöfinet b. früb 7.—9 libr Herbs. Borigid. Besanbig. Biflige Breife. Gr. Erfolge.
Bettr. ber Raturheisfunde.



ger Bi fle tri